

Käferschwimmen-1, 2005
80 x 60 cm
archival pigmented inkprint
Auflage 5



Käferschwimmen-2, 2005
80 x 60 cm
archival pigmented inkprint
Auflage 5



Blütenstaub und Blätter-1, 2005
80 x 60 cm
archival pigmented inkprint
Auflage 5



Blütenstaub und Blätter-2, 2005
80 x 60 cm
archival pigmented inkprint
Auflage 5



Beinbäume 2 sw, 2005
110 x 150 cm
archival pigmented ink print
Auflage 5

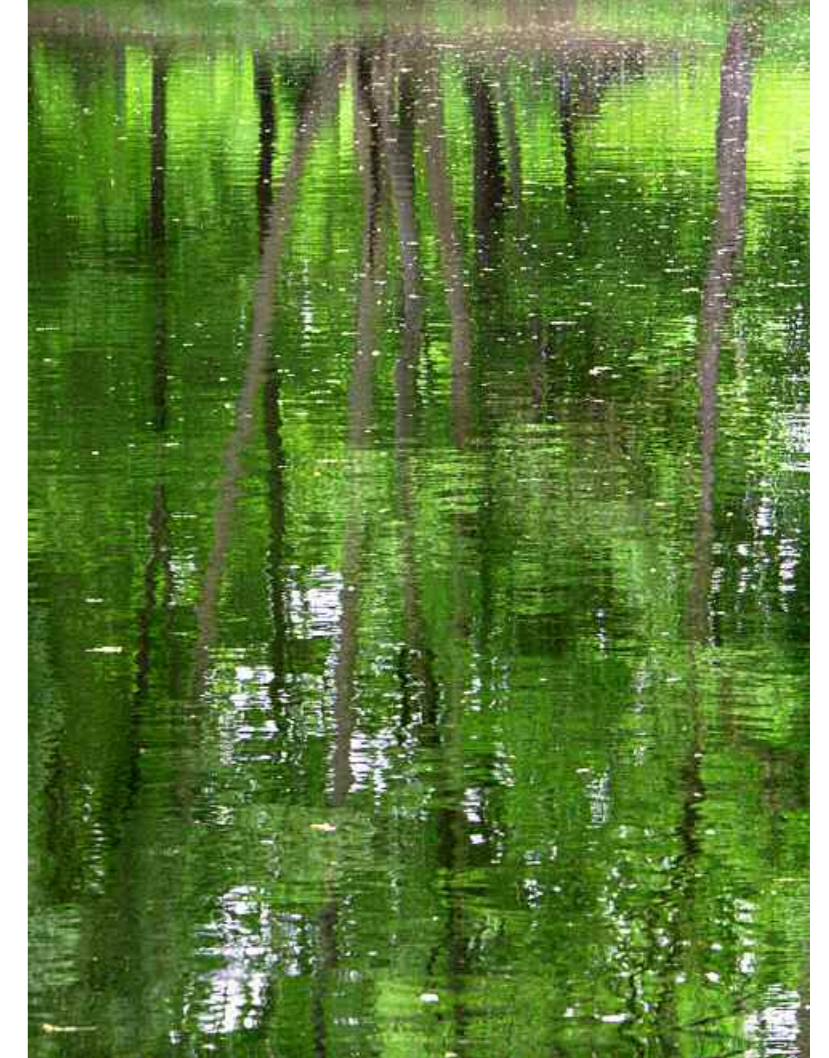


.....nur noch die Struktur zu sehen, aus denen diese und andere Orte - also auch die Welt um uns und, wie ich meine, mittlerweile auch in uns - gebaut sind, ist für mich großes Können: bis ins kleinste Detail, im Blick, den wir schon hunderttausend Mal "gemacht", aber fast schon nicht mehr erlebt haben, bricht plötzlich die ganze Welt auf, in uns ein, läßt uns an das gebannt zurück, was wir gesehen haben.

In der Lakonie Ihrer Bilder liegt viel Schweigen, das Schweigen, das nach viel Nähe und großer Offenheit, nach der Erfahrung des "Ganzen" sich ausbreitet, oft gegen unseren Willen, aber nicht mehr mit dem Schmerz des Verschweigens. Sie haben einen harten, direkten Blick, der aber nicht entlarvt oder enttarnt. In der Härte des "So-ist-es" ist dieses Gesicht, diese Stadt, diese Zeit, diese Welt nicht frei von Traurigkeit, aber weit davon entfernt melancholisch oder sentimental zu sein. Es ist eine Gegenüberstellung mit unserer Traurigkeit, die Ihre Bilder wieder wahr-zu-nehmen ermöglichen, ohne in ihnen depressiv zu versinken. Es sind mutige, kühne Bilder, die Mut machen, aber nie angeben, nach dem Motto: Schaut mal, was ich alles kann. Kurz Ihre Bilder sprechen mich an, sprechen mit mir, zögernd. Und ich beginne mit diesen Bildern zu sprechen.....

Ausschnitt aus einem Brief

Stämme 1, 2005
110 x 163 cm
archival pigmented ink print
Auflage 6



Beinbäume 3, 2005
bis 110 x 150 cm
archival pigmented ink print
Auflage 6



Stämme 4, 2005
110 x 150 cm
archival pigmented ink print
Auflage 6



Stämme 3, 2005
110 x 150 cm
archival pigmented ink print
Auflage 6



double dug move, 2005
110 x 180 cm, archival pigmented ink print, Auflage 6



Algenrückstände definieren die Oberfläche des Wassers. Dahinter, im Spiegel erscheint ein Raum, eine vermeintliche Tiefe, sie ist jedoch nur eine optische Täuschung. Der wahre Raum liegt unsichtbar darunter.

Als Komposition, auf der Ebene der Fotografie zusammengefasst, wird die Spiegelung des Ufers und die Oberfläche des Wassers dem Betrachter als abstrakte Einheit vorgestellt.

o. T., Spiegelungen 2005
70 x 80 cm
pigmented ink print on plexiglas/aludibond
Auflage 6



Ufer oben und unten, 2005 bis 170 x 130 cm
archival pigmented ink print, Auflage 6



10 Jahre danach, 2001/2006
Videoinstallation mit Audioeinspielung



content, 10 Jahre danach
Massen von Menschen strömen durch ein Loch in der Mauer am 9.11.1989

Die Berliner Mauer, Zyklus Lichträume

Diainstallation mit Audioeinspielung, Berlin 1999/2006



Die Installation zeigt Fotografien, die zwischen 1989 und 1999 im Berliner Osten und Westen aufgenommen wurden. Videostills aus internationalen Fernsehbeiträgen ergänzten die Aussage. Das Bildmaterial wurde in einer durchsichtigen Kugel gespiegelt.

In der Audioeinspielung hört man Kommentare und Interviews, die von Kohl, Gorbatschow, Bush und von Betroffenen mit erschütternden Hintergrundinformationen vor und nach der Maueröffnung aufgenommen worden waren.

Die Inhalte von Bild und Ton ergänzten sich kontrapunktisch. Die Installation fand am zehnten Jahrestag der Maueröffnung statt. Standort war das einst größte, heute wegen Asbestvergiftung geschlossene Einkaufszentrum in Ostberlin. Im gegenüberliegenden Roten Rathaus gab es zur gleichen Zeit eine Gedenkfeier mit den drei zur Zeit des Mauerfalls amtierenden Präsidenten Kohl, Bush und Gorbatschow.

Im Jahr 2006 wurden die Diasequenzen um Videoaufnahmen aus damaliger Zeit und aktuelle, Kommentare aus dem politischen Geschehen von 2006 ergänzt.



content, '10 Jahre danach'
screenshot aus einer Rede von Bush mit in der Installation zufällig entstandener Spiegelung